

NW 25.10.07

Zauberhafter Winter

Karin Rolf, Karin Lohrig und Christel Sorhage laden ins Heuerlingshaus ein

VON NICOLE SIELERMANN

■ **Löhne.** Tannenbäume aus Stoff, bunte Nikolausstiefel, ein Holz-Elch oder eine schön gestaltete Weihnachtskarte – beim „Winterzauber“ im Heuerlingshaus an der Schweichelner Straße 7 in Löhne gibt es am Sonntag, 4. November, alles für eine festliche Adventsdeko. Von 11 bis 17 Uhr laden Karin Rolf, Karin Lohrig und Christel Sorhage zur Adventsausstellung ein.

Zum zweiten Mal nach 2006 veranstalten die drei Frauen ihre Ausstellung. „Wir basteln alle unheimlich gerne und so entstand die Idee“, erinnert sich die Bad Oeynhausenerin Karin Lohrig. Und Freundin Karin Rolf ergänzt dazu schmunzelnd: „Das sind Kinderträume. Einmal Kaufladen spielen.“ Und weil ihre Nichte auf dem Hof lebt, der zum Heuerlingshaus gehört, bot sich der Standort gleich an.

Holz und Glas sind die Materialien, mit denen Karin Lohrig arbeitet. „Ich arbeite in der Gollwitzer-Meier-Klinik und habe dort schon früher auf dem Kunsthandwerkermarkt ausgestellt“, sagt sie. Für die Ausstellung am 4. November hat sie Laternen, Leuchter, Windlichter oder einen hängenden Mond mit Teelicht entworfen und angefertigt.

Christel Sorhage ergänzt das Sortiment mit Karten aller Art, Kochbüchern, Kalendern und Schneemänner-Memories. Die Löhnerin Karin Rolf ist die Schneiderin unter den Dreien. „Das habe ich mal gelernt“, sagt sie. Jetzt allerdings arbeitet sie in



Gut vorbereitet: Karin Lohrig (l.) und Karin Rolf mit einigen ihrer Werke, die sie im Heuerlingshaus am 4. November ausstellen.

FOTO: NICOLE SIELERMANN

der Bäderabteilung der Klinik Porta Westfalica. „Ich nähe kleine Tannenbäume, Tischdecken, Kissen oder auch Nikolaus-Stiefelchen“, zählt sie auf.

Seit einigen Monaten sind die drei Frauen fleißig mit der Bastelei beschäftigt und bereiten sich auf ihre Ausstellung vor. „Immer wenn wir Zeit hatten, haben wir etwas gemacht.“ Oder einfach nur Ideen gesammelt auf anderen Märkten. Neben den Ausstellungsstücken bieten die Veranstalterinnen auch selbst gebackenen Kuchen und Torten an.

Für den „Winterzauber“ haben Lohrig, Rolf und Sorhage zu-

dem noch Dieter Westhoff aus dem Ruhrgebiet eingeladen. Der früherer Patient von Karin Lohrig bietet „Kerzen für Afrika“ an. „Er unterstützt eine ehrenamtliche Initiative, die sich um aidsinfizierte schwangere Frauen kümmert“, erklärt sie.

Sie sorgen mit Medikamenten dafür, dass sich die Kinder im Mutterleib nicht infizieren und nach der Geburt Ersatzmilch bekommen, damit sie die Viren nicht aufnehmen. „Das Projekt finanziert sich nur auf Spendenbasis und hat es geschafft, drei Gesundheitsberaterinnen in Afrika zu beschäftigen.“



»Winterzauber« lockt Dekofreunde ins Heuerlingshaus

»Ein schöneres Ambiente kann man sich wohl kaum wünschen«, sagt Karin Lorig und blickt sich zufrieden im Heuerlingshaus um. Das alte Fachwerkhaus an der Schweichelner Straße schien am Sonntag tatsächlich wie geschaffen für eine Ausstellung, die noch dazu einen so verheißungsvollen Titel wie »Winterzauber« trägt. Unter diesem Motto präsentierte Karin Lorig gemeinsam mit sechs weiteren Hobby-Künstlern selbstgemachte Weihnachtsdekoration und bot sie außerdem zum Verkauf an. Das Sortiment reichte von Kerzen über Tischdecken bis hin zu Holzfiguren. Gegen

Mittag waren die Auslagen bereits kräftig geplündert. »Die Leute schauen nicht nur, sie kaufen auch«, stellte Karin Lorig zufrieden fest. Besonders freuen durfte sich darüber der Verein Hope & Future, für den Heinz Westhoff mit einem Stand vertreten war. Der Erlös soll aidsinfizierten Kindern und Jugendlichen in Südafrika zu Gute kommen. Auf dem Foto zu sehen sind (hinten, von links) Heinz Westhoff, Michael Beck, Ute Fischer, (vorne, von links) Karin Lorig, Karin Rolf, Christl Sorhage und Ellen Habsmeyer, die für Kaffee und Kuchen silk / Foto: Schade

WB 07.11.07